

Evangelische
Tochtergemeinde A.B.
Haid

Gemeindebrief



3/im Juli 2026



Besser eine Hand voll mit Ruhe als beide Fäuste voll mit Mühe.
Prediger 4,6



Wir sind für Sie da

Administrator:	Pfr.em. Werner Graf	Tel.: 0699/188 77 441 graf-werner@gmx.at
Kuratorin:	Ulrike Sahl-Neubacher	Tel.: 0676/40 32 921 kuratorin@evang-haid.at
Kuratorin-Stv.:	Uwe Furtlehner	Tel.: 0664/966 25 22 uwe.furtlehner@evang-haid.at
Gottesdienst:	Jeden Sonntag, 10.00 Uhr	
Familiengottesdienst:	Termine bei „Gottesdienste und Termine“ auf den letzten Seiten	
PensionistInnen-nachmittag:	1x pro Monat 14.00-17.00 Uhr im Gemeindesaal, Termine bei „Gottesdienste und Termine“ auf den letzten Seiten	Tel.: 07229/87 6 78
Sprechstunden Kirchenbeitrag:	Jederzeit nach Terminvereinbarung	Tel.: 07229/87 6 78 pg.haid@evang.at
Konto-Nr. für Spenden:	Allgem. Sparkasse OÖ IBAN: AT80 2032 0171 0030 7517 BIC: ASPKAT2LXXX	
Muttergemeinde Traun:	Dr. Knechtel-Straße 31 4050 Traun	Tel. 07229/72 581 www.evang-traun.at
Wir sind für Sie erreichbar: Evang. Pfarramt Haid, Adalbert-Stifter-Straße 15, 4053 Haid Tel. 07229/87 6 78, Mail: pg.haid@evang.at, www.evang-haid.at		

Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben: Evang. PG Haid
Bildnachweis S. 1+4+16: Vinny Simard

Alle Texte, soweit nicht anders angegeben: Kuratorin Ulrike Sahl-Neubacher,
Pfr.em. Werner Graf

Nähere Infos zu Veranstaltungen unserer Pfarrgemeinde entnehmen Sie bitte auch
den letzten Seiten dieses Gemeindebriefes und unserer Homepage www.evang-haid.at.

Telefonseelsorge: Notruf 142
Evangelische Kirche im Internet: www.evang.at



**„Besser eine Hand voll mit Ruhe
als beide Fäuste voll mit Mühe.“**

Prediger 4,6



Liebe Gemeindeglieder!
Liebe Mitmenschen!
Liebe Freunde!

Ein lieber Freund aus Traun berichtet mir jüngst: „So gerne machen meine Frau und ich Urlaub am Meer.“ Das weckt in mir eine Erinnerung. Ich muss daran denken, als meine Frau und ich vor Jahren an der polnischen Ostsee am Sandstrand entlanggeschlendert sind, haben wir tolle Kunstwerke bewundert: Sandburgen, menschliche Skulpturen, ein Herz mit einem Pfeil, und meine eigenen Fußabdrücke. Spuren im Sand. Am nächsten frühen Morgen am selben Strand: so gut wie alles weg. Die nächtliche Flut hat alles zunichtegemacht.

Keine erkennbaren Sandburgen, kein Herz mit Pfeil. Keine Spuren im Sand: alles weg. Im Alten Testament lesen wir den eindrücklichen Satz:

„Alles ist eitel.“ Eitel ist heute missverständlich. Korrekt heißt das: „Alles ist vergänglich.“ Und aus der Sicht der Bibel ist alles, was vergänglich ist, wertlos: ein „Haschen nach Wind.“

Die Ferien- und Urlaubszeit gibt Anlass, dem Sinn des Lebens nachzuspüren. Das Sinnvolle vom Sinnlosen zu unterscheiden. Lassen Sie uns dem Sinn nachspüren: „Tempo aus dem Spiel“ nehmen. Zeit lassen. „Die Seele baumeln lassen.“ Den Wert des Lebens entdecken. In einer kühlen Kirche Platz nehmen. Auftanken. In die selbe Kerbe schlägt der Prophet Jesaja:

„Wenn ihr Ruhe bewahrt, seid ihr stark.“

Ich empfehle, Ruhephasen in den Alltag einzubauen: an der roten Ampel ein kurzes Gebet. Nach der Mahlzeit: ein paar Minuten ausruhen. Gottes großartige Schöpfung in Ruhe bestaunen. Dem munteren Vogelgezwitscher lauschen. Und nicht vergessen, das Leben mit weniger Stress mehr genießen.

Ich wünsche Ihnen und Dir von Herzen einen erholsamen gesegneten Sommer!

Ihr
Administrator Pfarrer em. Werner Graf



Zur Besinnung

Ich will leben

*Beschreibung eines jungen Menschen
über sein Leben.*

Ich wollte Nähe und bekam die Flasche.
Ich wollte Eltern und bekam Spielzeug.
Ich wollte reden und bekam ein Buch.
Ich wollte lernen und bekam Zeugnisse.
Ich wollte Liebe und bekam Moral.
Ich wollte einen Beruf und bekam einen Job.
Ich wollte Glück und bekam Geld.
Ich wollte Freiheit und bekam ein Auto.
Ich wollte einen Sinn und bekam Karriere.

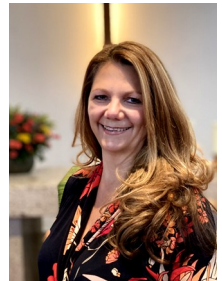
Ich will leben.





Liebe Gemeindemitglieder,

unser neues Konzept der „**RAST**“-Andacht (**R**uhe, **A**ndacht, **S**ingen, **T**ratschen - ein sehr kurzer Gottesdienst in Form einer Andacht - mit der Möglichkeit zum ausgiebigen Tratsch beim anschließenden Kirchenkaffee) bewährt sich: Anfang Juli haben wir bereits die 4. RAST-Andacht gefeiert, im August feiern wir die nächsten beiden.



Unsere RAST konnte ich am 7. Mai beim 1. Online-PopUp Abend „**Ideen sieben um 7 Uhr 7**“ des Werks für Evangelisation und Gemeindeaufbau (WEG) vorstellen. An diesem Abend zum Thema „Elementare Gottesdienste feiern“ stellten VertreterInnen mehrerer Gemeinden ihre Form der Gottesdienste und Andachten (ohne Pfarrperson) vor. Ein weiterer Abend fand am 8. Juli mit Bernhard Schröder zum Thema „Als Kirche aufblühen“ statt, weitere Abende gibt es am 7. September, 8. Oktober und 4. November. Die Abende sind offen für alle Interessierten, Anmeldung ist möglich auf der Homepage des WEG, www.eundg.at.



Das **Gustav-Adolf-Fest/den oö. Kirchentag** feierten wir am 31. Mai in Emling 1 in der Pfarrgemeinde Eferding. Nach dem Festgottesdienst gab es eine Gedenkveranstaltung mit interessanten Inputs im Emlinger Holz, in dem ein Denkmal an die Bauernkriege vor 400 Jahren erinnert. Es ist immer ein schönes Erlebnis, wenn wir als Evangelische in OÖ gemeinsam feiern.

Herzlichen Dank an die MitarbeiterInnen der Pfarrgemeinde Eferding und der WEMSchT-Gemeinden (Wallern, Eferding, Marchtrenk, Scharn, Thening) für dieses schöne Fest!



Aus dem Presbyterium – Bericht der Kuratorin

In den letzten Wochen haben Sie eine Bitte um Unterstützung des **GAV OÖ** (Gustav-Adolf-Verein), kombiniert mit einer Bitte um **Unterstützung unserer Tochtergemeinde** erhalten. In diesem Jahr bitten wir um Ihre Spende für unsere neue Außentür bei der Sakristei und danken Ihnen schon jetzt für Ihre Gabe!

Unsere **neue Sakristeitür** wurde bereits montiert, sie hält nun die Kirche auch in diesem Bereich dicht und entspricht den aktuellen Baustandards. Im Zuge der Türmontage wurde die Sakristei auch frisch ausgemalt - wir danken unserem treuen Gemeindeglied, das diese Arbeit durch eine Spende möglich gemacht hat.



Unser **Superintendent Dr. Gerold Lehner** startet im Herbst in sein letztes Arbeitsjahr und wird 2027 in den Ruhestand treten. Bei der Superintendentialversammlung im März 2027 wird **ein neuer Superintendent/eine neue Superintendentin gewählt**. In Vorbereitung darauf werden im Herbst alle Pfarr- und Tochtergemeinden Oberösterreichs dazu aufgerufen, bis zu zwei Personen für dieses Amt zu nominieren. Ich freue mich, dass dieser Prozess so wie alle Wahlen in der Evangelischen Kirche von der demokratischen Basis entschieden wird.

Neben den Superintendentialversammlungen, bei denen sich je ein/e Delegierte/r und eine Pfarrperson pro Pfarr- und Tochtergemeinde zwei Mal im Jahr treffen, beraten und Beschlüsse fassen, gibt es ein Mal jährlich ein Treffen der Kuratorinnen und Kuratoren - heuer fand es am 19. Juni in der Pfarrgemeinde Wels statt. Der **KuratorInnentag** bedeutet Austausch, Unterstützung, Herz ausschütten, Mut machen, Intevision, Lernen an Best-Practice-Beispielen und noch vieles mehr.



Aus dem Presbyterium – Bericht der Kuratorin

Wir feiern gerne mit der Muttergemeinde Traun, so haben wir zum Beispiel den Gottesdienst am 5. Juli und im Anschluss im schönen schattigen Trauner Pfarrgarten das **Sommerfest der Siebenbürger Nachbarschaft** mitgefeiert.

Am 9. August und 31. Oktober laden wir sehr herzlich zu den Gottesdiensten in Traun ein, am 15. November feiern wir den Jugendgottesdienst in Traun mit.

V.l.n.r.. Kuratorin-Stv. Uwe Furtlehner, Presbyterin Wanda Platner, Kuratorin Ulli Sahl, Kurator Erich Groffner aus Traun.



Auch in der Konfi-Arbeit gibt es eine Kooperation zwischen Haid und Traun: im kommenden Schuljahr bereiten sich voraussichtlich acht Jugendliche aus unserer Tochtergemeinde gemeinsam mit Jugendlichen aus Traun auf das Fest der **Konfirmation** vor - wir freuen uns!

Wie Sie wissen, hat die Tochtergemeinde Haid seit der Pensionierung von Pfr. em. Werner Graf keine Pfarrstelle mehr, trotzdem können wir aufgrund der Bereitschaft vieler LektorInnen in der Diözese an nahezu allen Sonntagen in der Gnadenkirche in Haid Gottesdienst feiern. Nun gibt es eine Verstärkung aus der eigenen Gemeinde: im Familiengottesdienst an Erntedank werden Kuratorin-Stellvertreter Uwe Furtlehner und ich von Pfr. em. Werner Graf in das Amt **einer Lektorin und eines Lektors** eingeführt.

Ihre Kuratorin Ulli Sahl



Fam.-GD mit Taufferinnerung - Rückblick



Ein Familiengottesdienst zur Taufferinnerung mit:

- ◇ einer bewegten Aufwärmrunde mit Monika Graf zur T.A.U.F.E.
- ◇ einer Spurensuche mit Luise und Joél und einer Gottesdienstgemeinde, die versuchte, alle Fragen richtig zu beantworten, um unsere Jugendlichen vor einer zusätzlichen Sportaufgabe zu bewahren
- ◇ einer Verkündigung zu Apg. 16,16-34, der Geschichte von Paulus und Silas im Gefängnis, die bei offenen Gefängnistüren nicht fliehen und den Gefängnisleiter damit so beeindruckten, dass er sich und seine Familie taufen lässt
- ◇ unserem bewährten (Fabian und Werner) und einem spontan aktivierten (Luise und Katharina) Musikteam
- ◇ einem Segen-Drandenkerl von der Wäscheleine im Kreuzgang

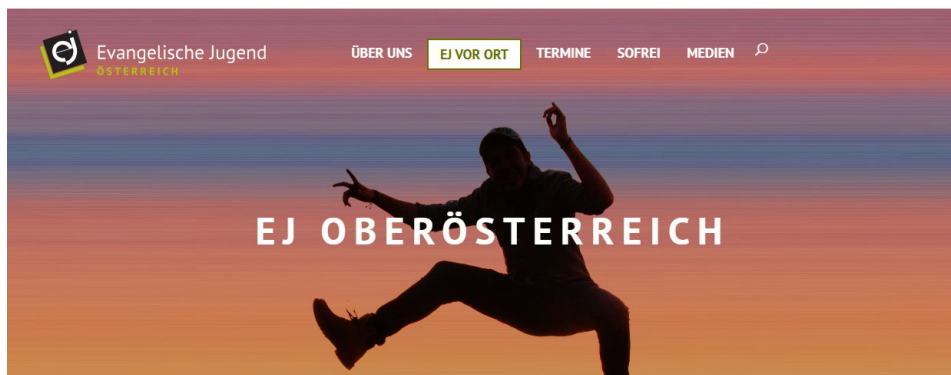




Fam.-GD mit Taufferinnerung – Rückblick



Ein Häppchen-Bufferet im Gemeindesaal rundete den Vormittag ab und lud zu Essen, Trinken und Fröhlich sein ein



Auf www.ejooe.at hat die Evangelische Jugend OÖ eine Karte publiziert, die Angebote für 0-30jährige und Familien in OÖ auflistet und die eindrucksvoll die Vielfältigkeit Oberösterreichs Pfarrgemeinden zeigt.



Ausflug PensionistInnen - Rückblick



Unsere PensionistInnennachmittage sind gesellige, besinnliche und kulinarische Zusammenkünfte im Gemeindesaal, die einmal jährlich auch in einem Ausflug ihren Höhepunkt finden. Heuer ging es nach Waldneukirchen in die „Hohe Linde“, von der aus es eine sensationelle Aussicht ins Steyertal gibt.

Die nächsten Pensionistennachmittage gibt es am 14. Oktober, 11. November, 9. Dezember 2026 und 13. Jänner 2027, jeweils um 14.00 Uhr im Gemeindesaal - herzliche Einladung!





Am 6.5.2026 in Leonding:

Hermine Krenhuber, Haid, im 96. Lebensjahr.

„Du tust mir kund den Weg zum Leben.“ (Psalm 16,11)



Wenn Sie sich ein evangelisches Begräbnis wünschen....

sollten Sie das Ihren Angehörigen (oder auch Ihrem Zentrum für Betreuung und Pflege) schon rechtzeitig mitteilen und ev. auch schriftlich festhalten.

Wenn Sie sich als Angehörige/r für Ihre/n lieben Verstorbene/n
ein evangelisches Begräbnis wünschen....

Nach dem Tod eines/r Angehörigen ist das kirchliche Begräbnis ein wichtiges Ritual, das Ihnen hilft, in tröstlicher und würdiger Weise Abschied zu nehmen.

Evangelische Beerdigungen werden liebevoll und persönlich gestaltet. Schon einige Tage vor der Verabschiedung werden Sie als Angehörige/r zu einem persönlichen Gespräch mit dem/r PfarrerIn eingeladen, wo Sie (unter seelsorgerlicher Verschwiegenheit) alles sagen können, was Sie belastet und bewegt oder was Ihnen für die Gestaltung der Beerdigung wichtig ist. Jedes Mitglied der Evangelischen Kirche hat Anspruch auf eine Evangelische Beerdigung (oder Verabschiedung vor einer Kremation).

Für Sie als (Evangelische/n) Angehörige/n bleibt auch nach der Beerdigung Ihr/e PfarrerIn noch Ansprechperson, wenn Sie in den Wochen und Monaten danach Trost und Unterstützung brauchen und ist gerne telefonisch für Sie erreichbar.



Wir gratulieren!



GEBURTSTAGE

- 10 Leon Grübl, Lukas Friedrich, Alina Pühringer, Julian Müller, Marie Lehner, Jason Bauer, Josefin Aigner
- 20 Jonathan Heitz, Loris Leban
- 40 Mag.a Eva-Maria Harrer, Jenny Grill, Manuel Staudinger
- 60 Harald Bell, Andreas Kirschner, Anja Raith
- 65 Mag.a Klaudia Kolar, Peter Eder, Walter Wenger, Albert Jakob
- 70 Maria Weidenfelder, Hans Hallabrin, Peter Zauner
- 75 Marianne Schlader, Hildegard Urmann, Karin Tremetsberger, Anna Oberwegner, Heinz-Peter Wertschnik
- 81 Heinrich Pfeifer
- 82 Sieglinde Steinmair
- 83 Horst Fleischer
- 84 Elsa Falkner, Erna Bartl, Pauline Aumeier
- 85 Waltraud Schatzl
- 87 Maria Schmied
- 89 Edith Hotea
- 93 Edeltraud Ferk

Bitte entschuldigen Sie, wenn wir Ihren Geburtstag übersehen haben!
Dieser Gemeindebrief umfasst den Zeitraum
vom 20.7.– 22.11.2026.



Gottesdienste und Termine

Sonntag, 26. Juli	10.00 Uhr 	8. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Lektorin Claudia Brandstätter Im Anschluss: Kirchenkaffee <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 2. August	10.00 Uhr 	9. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit Pfr.em. Werner Graf <i>Kollekte: Kirchenmusik (OKR/Pfl.)</i>
Sonntag, 9. August	9.00 Uhr	10. Sonntag nach Trinitatis Herzliche Einladung zum Gottesdienst in Traun mit Evelyn Hasenfuß
Sonntag, 16. August	10.00 Uhr 	11. Sonntag nach Trinitatis RAST (Ruhe-Andacht-Singen-Tratschen) mit Uwe Furtlehner im Anschluss: Kirchenkaffee <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 23. August	10.00 Uhr	12. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Lektor Johann Hartig <i>Kollekte: Brot für die Welt (OKR/Pfl.)</i>
Sonntag, 30. August	10.00 Uhr 	13. Sonntag nach Trinitatis RAST (Ruhe-Andacht-Singen-Tratschen) mit Ulrike Sahl-Neubacher im Anschluss: Kirchenkaffee <i>Kollekte: Solwodi - aktiv gegen Menschenhandel (Sup.)</i>
Sonntag, 6. September	10.00 Uhr 	14. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Hl. Abendmahl mit Pfr.em. Werner Graf <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Dienstag, 8. September	19.00 Uhr	Sitzung des Presbyteriums



Gottesdienste und Termine - Fortsetzung

Sonntag, 13. September	10.00 Uhr	15. Sonntag nach Trinitatis Familiengottesdienst zum Schulbeginn mit Hl. Abendmahl mit Pfr.em. Werner Graf im Anschluss: Buffet im Kreuzgang <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
 	 	
Sonntag, 20. September	10.00 Uhr	16. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Lic.theol. Evelyn Hasenfuß im Anschluss: Kirchenkaffee <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
		
Sonntag, 27. September	10.00 Uhr	17. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Pfr.i.R. Joachim Hasenfuß <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 4. Oktober	10.00 Uhr	18. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Lektorin Katja Jegorow-Matern <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Sonntag, 11. Oktober	10.00 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis Familiengottesdienst zu Erntedank mit Hl. Abendmahl und Einführung von Lektor Uwe Furtlehner und Lektorin Ulrike Sahl-Neubacher mit Pfr.em. Werner Graf im Anschluss: gemeinsames Mittagessen
 	 	
Mittwoch, 14. Oktober	14.00 Uhr	PensionistInnennachmittag
		
Sonntag, 18. Oktober	10.00 Uhr	20. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Lektorin Charlotte Hagmüller <i>Kollekte: österreichische Bibelgesellschaft (OKR/Pfl.)</i>



Gottesdienste und Termine – Fortsetzung

Sonntag, 25. Oktober	10.00 Uhr	21. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst mit Pfr.em. Werner Graf <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Samstag, 31. Oktober	18.00 Uhr	Reformationsfest Herzliche Einladung zum Reformationsempfang und Abendgottesdienst in Traun
Sonntag, 1. November	10.00 Uhr 14.00 Uhr	Allerheiligen Totengedenken auf dem Evangelischen Friedhof in Traun Ökumenische Andacht auf dem Friedhof Ansfelden
Sonntag, 8. November	10.00 Uhr 	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr Gottesdienst mit Lektor Fritz Wasmeier im Anschluss: Kirchenkaffee <i>Kollekte: für die eigene Gemeinde</i>
Mittwoch, 11. November	14.00 Uhr	PensionistInnennachmittag 
Sonntag, 15. November	09.30 Uhr	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr Wir feiern den von der Jugend gestalteten Gottesdienst in Traun mit
Sonntag, 22. November	10.00 Uhr	Letzter Sonntag im Kirchenjahr Ewigkeitssonntag Gottesdienst mit Gedenken an die im Kirchenjahr Verstorbenen (Pfr.em. Werner Graf) <i>Kollekte: Telefonseelsorge (Sup./Pfl.)</i>
Kurzfristige Änderungen werden auf www.evangelisch-haid.at veröffentlicht und im Gottesdienst verlautbart. Zeichenerklärung:  Besonderer Gottesdienst  Gottesdienst an einem anderen Ort OKR = Oberkirchenrat, Sup. = Superintendentur, Pfl. = Pflichtkollekte		

Impressum: Herausgeber, Redaktion und Versand:
Evang. Pfarramt A.B. – Tochtergemeinde Haid, Adalbert-Stifter-Straße 15, 4053 Haid
Redaktion: Pfr.i.R. Werner Graf, Kuratorin Ulrike Sahl-Neubacher,
Kuratorin-Stv. Uwe Furtlehner

